

## SO ENTFERNEN WIR IHRE AMALGAMFÜLLUNGEN

Modernste Verfahren und umfassende Sicherheitsmaßnahmen für die Amalgamentfernung

- Die Amalgam-Entfernung findet in angepassten Schritten statt. Wir bewerten in einem Vorgespräch die Algemeinsymptomatik und berücksichtigen Ihre Vorgeschichte. Falls Sie einen Allergiepass haben, bringen Sie diesen bitte mit.
- In einigen Fällen empfehlen wir, vor Behandlungsbeginn einen Birken-Kohle-Drink und spezifische Bach-Blüten zu sich zu nehmen.
- Unsere Amalgamsanierung findet unter einer lokalen Anästhesie statt.
- Sie erhalten von uns eine Amalgam-Nasenmaske und/oder Nasen-Augen-Maske, damit der Naseneingang und die Augen sicher abgeschirmt werden.
- Die nicht betroffenen Zähne sowie die Mundschleimhaut und die Naseneingangsregion werden sicher mit einem Kofferdam abgedeckt.
- Wir setzen keine Turbinenbohrer ein.
- Wir wenden eine spezielle Entfernungstechnik zur Vermeidung von Bohrstaub und Dämpfen an
- Wir verwenden spezielle Amalgamsauger mit mind. doppeltstarker Absaugung aus drei Absaugsystemen mit Spezialabsaugkopf.
- Das Ausspülen und Tamponieren der Kavität (Defekt) erfolgt mit speziellen Komplexbildnern.
- Einbringen ausschließlich nichtmetallischer materialgetesteter Langzeitprovisorien, damit die Ausleitung der Schwermetalle erfolgreich gelingt.
- Direkt nach Entfernung des Kofferdams spülen Sie Ihren Mund gründlich mit Komplexbildnern aus.
- Falls es notwendig ist, erhalten Sie zusätzlich ausreichend Komplexbildner zum Trinken.
- Die Zufuhr von Sauerstoff während der Amalgamentfernung ist mittlerweile umstritten, da Sauerstoff die Blut-Hirnschranke öffnen kann. Darum verzichten wir bis zur vollständigen wissenschaftlichen Klärung auf diese Maßnahme.
- Unser Behandlungszimmer wird aktiv entlüftet.
- In besonderen Fällen findet ein Behandlungszimmerwechsel statt.